

Zeitschrift: Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: 10 (2002)
Heft: 1

Artikel: Abschluss des Internationalen Jahres der Freiwilligen : prämierte Bilder des Kinder-Malwettbewerbs der Pro Senectute Kanton Zürich : ein Alter im Meer der rosa Herzen
Autor: Mahn, Gitti
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-818370>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

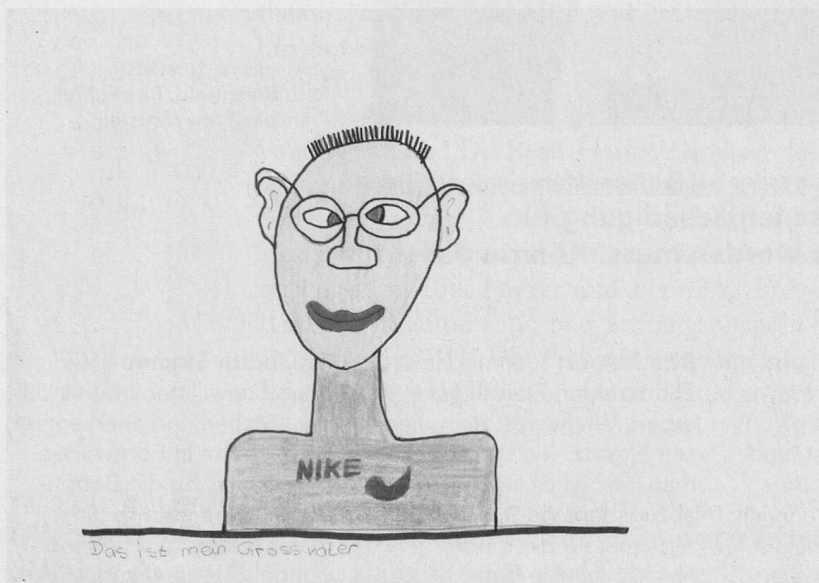
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Alter im Meer der rosa Herzen



Cornelia Auckenthaler, 12 Jahre, Meilen

* Gitti Mahn

Zum Internationalen Jahr der Freiwilligen tourte das Freiwilligenmobil der Pro Senectute Kanton Zürich durch den Kanton Zürich. Auf

seiner Rundreise war es auch an der Gewerbeausstellung in Meilen, der MeilExpo.01, zu Gast – und diesmal mit einer besonderen Attraktion: Wo man vor allem Damen und Herren im Pensionsalter erwartet hätte, werkten an zwei farbenfrohen Tischen Kinder im Alter von 2 bis 15 Jahren mit Farbstiften und Filzschreibern. Sie beteiligten sich am Malwettbewerb der Pro Senectute Kanton Zürich und malten Bilder zu den Themen «Mini Grosseltere» oder «Wänn i mal alt bin ...».



Leila Langer, 13 Jahre, Meilen

Ergebnis und Vielfalt waren beeindruckend. Etwa 130 Zeichnungen schmückten am Ende der Ausstellung den Stand von Pro Senectute Kanton Zürich. Darunter fanden sich das Porträt der Grossmutter in sportlicher Garderobe und mit auffallenden Ohrringen, daneben die sicher sehr geliebte Oma im Regen rosaroter Herzen. Der Grossvater im WWF-T-Shirt prangte neben dem Grosspapi, der am Esstisch vor dem gefüllten Teller sass.

Ein unerwartet grosser Teil der Kinder machte sich aber auch Gedanken über ihr eigenes Leben als alter Mensch. So zeichnete sich ein Mädchen als Grossmutter auf einer Waldlichtung, umgeben von vielen Tieren. Eines würde im Alter Königin sein, ein weiteres sah sich im Rollstuhl sitzend. Ein künftiger Grossvater der neuen Generation wird auch im Alter nicht auf Walkman und Markenkleidung verzichten. Mit viel Selbstironie und Freude am Detail fielen auf einigen Selbstporträts die Falten besonders üppig aus.

Die lebendige und farbenfrohe Aktion machte allen Beteiligten, Besucherinnen und Besuchern viel Freude – und nicht zuletzt auch den freiwillig Mitarbeitenden von Pro Senectute Kanton Zürich, die am Stand präsent



Nadine Janesch, 9 Jahre, Männedorf

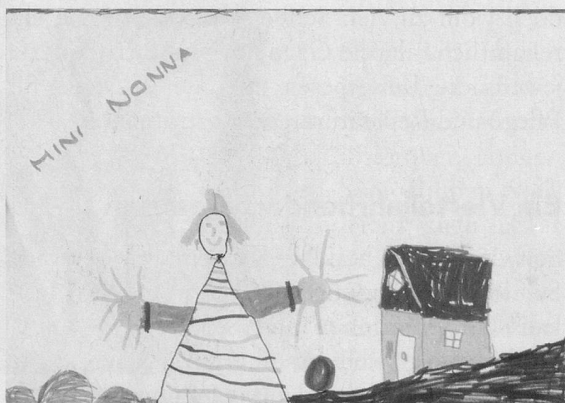


FOTOS PRO SENECTUTE KANTON ZÜRICH

Die Zeichnung spricht für sich: Die herzliche Caylin Haab (6 Jahre) aus Meilen begeistert Grossmütter und ältere Nachbarinnen und Nachbarn gleichermassen.

waren. Die besten Bilder pro Alterskategorie wurden von einer engagierten Jury (Christine Keiser-Okle, Geschäftsleiterin Pro Senectute Kanton Zürich, Hubert Lieb, Sozialvorstand und Gemeinderat Meilen, Heidi Weber, Sozialberatung Zweigstelle Meilen, Walter Sommerau, Kunstmaler, Heidi Fischer, Leitung Ortsvertretung Meilen, Urs Vonesch, Primarlehrer Meilen) prämiert.

* Gitti Mahn, Zürich, absolviert die Hochschule für Soziale Arbeit in Zürich und ist Praktikantin bei Pro Senectute Kanton Zürich.



Lynn Aeschlimann, 5 Jahre, Meilen

Pro Senectute Kanton Zürich und die Freiwilligen: Eine Zusammenarbeit mit Zukunft

Rund 2000 Personen sind im Kanton Zürich für Pro Senectute freiwillig tätig. Sie werden von Pro Senectute Kanton Zürich aus- und regelmässig weitergebildet. Einsatzfelder für Freiwillige gibt es viele, zum Beispiel:

Ortsvertretung

Freiwillige koordinieren im Namen von Pro Senectute Kanton Zürich die Altersarbeit in ihrer Gemeinde. Sie bieten ein breites Spektrum an Diensten und Kursen an: Mittagstisch, Gratulationen, Besuchsdienst, Interessenpflege, Bildungsveranstaltungen etc.

Treuhanddienst

Freiwillige unterstützen Senior/innen bei der Administration.

Steuererklärungsdienst

Freiwillige unterstützen Senior/innen beim Ausfüllen der Steuererklärung.

Sozialzeit-Engagement

Freiwillige besuchen und begleiten in der Stadt Zürich Senior/innen oder entlasten Angehörige

von pflegebedürftigen Senior/innen.

Podologie-Koordination

Freiwillige unterstützen organisatorisch und administrativ die Einsätze der Podologinnen.

Bewegung und Sport

Freiwillige geben Bewegungskurse für Leute ab 60.

Viele Freiwillige sind selbst im Pensionsalter. Für sie ist die freiwillige Tätigkeit auch eine Möglichkeit, selbst aktiv zu bleiben, sich weiterzubilden, neue Kontakte zu knüpfen und sozial tätig zu sein. Pro Senectute Kanton Zürich bietet dafür eine breite Auswahl an Einsatzmöglichkeiten – ganz nach Fähigkeit und Neigung der an einer freiwilligen Mitarbeit Interessierten.

Sind Sie an einer freiwilligen Mitarbeit bei Pro Senectute Kanton Zürich interessiert? Gerne beraten wir Sie persönlich:

Telefon 01/421 51 51